

Ospa-BlueClear®-Desinfektion 25/50/100 ELD

Hygienisch reines Wohlfühlwasser der Extraklasse







- Perfekte Desinfektion und Hygiene
- Vollautomatischer und wirtschaftlicher Betrieb
- Sichere Anwendung
- Keine Chlorbevorratung
- Optimale Wasserqualität ohne Chlorgeruch

ospa

Reinheit ohne Kompromisse

Perfekt in Desinfektion, Handhabung und Sicherheit



-  **Komfortabel:** Ospa-BlueClear®-Anlagen arbeiten vollautomatisch und zuverlässig
-  **Ressourcenschonend:** bis zu 75 % weniger Chemie für maximal natürliches Schwimmbadwasser
-  **Geprüft vom Hygiene-Institut Gelsenkirchen:** Desinfektionsleistung sehr gut
-  **Es werden nur Wirkstoffe verwendet, die für die Trinkwasseraufbereitung zulässig sind**

 **MADE IN GERMANY**

- Hygienisches und sauerstoffreiches Wohlfühlwasser
- Haut- und augenfreundlich
- Über 60 Jahre Erfahrung in Entwicklung und Herstellung garantieren höchste Sicherheit

Worauf es bei der Badewasserdeseinfektion besonders ankommt. Wasser in öffentlich genutzten Schwimm- und Badebecken muss lt. §37 des Infektionsschutzgesetzes ständig hygienisch einwandfrei sein, sodass durch seinen Gebrauch eine Schädigung der menschlichen Gesundheit, insbesondere durch Krankheitserreger, nicht zu befürchten ist. Um die Einhaltung dieser Forderung sicherzustellen, werden gemäß DIN 19 643 zur schnellen und sicheren Desinfektion vorzugsweise Chlorgas und anorganische Chlorverbindungen verwendet.

Im Schwimmbecken selbst muss eine ständige Desinfektionswirkung (Depot) vorhanden sein. Dabei werden durch den Badegast oder durch Umwelteinflüsse eingebrachte Mikroorganismen wie zum Beispiel Bakterien oder Viren durch Oxidation beseitigt. Die Desinfektionswirkung im Badewasser muss auf einfache und sichere Weise anhand von Messungen nachgewiesen werden können. Ospa-BlueClear®-Anlagen erfüllen diese Forderungen der DIN 19 643 in idealer Weise.

Ospa-BlueClear® arbeitet vollautomatisch. Ospa-BlueClear®-Anlagen sind Salz-Elektrolyseanlagen zur bedarfsabhängigen Gewinnung ballaststofffreier Desinfektionsmittel vor Ort. Im Inneren der Geräte befindet sich eine Elektrolysekammer, in der Salz und Wasser elektrolysiert werden. Durch die besondere Konstruktion der Anlagen entstehen dabei hochwertige Chlor-Sauerstoff-Verbindungen. Dieses reine, auch für Trinkwasser zugelassene Desinfektionsmittel wird zunächst innerhalb der Anlage mit Beckenwasser gelöst und anschließend über den Ospa-Injektor dem gefilterten Wasser beigegeben. Mit dem Ospa-BlueClear®-Verfahren wird immer nur so viel Desinfektionsmittel erzeugt, wie im Augenblick benötigt wird. Als Betriebsmittel muss lediglich Salz nachgefüllt werden – einfach, sparsam und sicher. Die Regelung des Chlorgehaltes und des pH-Wertes erfolgt mit der Ospa-BlueControl®- oder der Ospa-CompactControl®-Steuerung. Damit ist auch die Forderung der DIN 19 643 nach einer automatischen, bedarfsabhängigen Chlordosierung erfüllt.



Ospa-BlueClear®-Steuergerät - die digitale Steuerzentrale mit Touchscreen zur Bedienung und Leistungsanzeige



Vom Hygiene-Institut geprüft. Die Ospa-BlueClear®-Anlagen wurden vom Hygiene-Institut des Ruhrgebietes Gelsenkirchen auf ihre Einsatzfähigkeit im öffentlichen Bäderbereich geprüft. Diese Prüfung bestätigt, dass während des gesamten Untersuchungszeitraumes ein besonders hohes Redox-Potenzial und damit eine sichere Desinfektion und hohe Keimtötungsgeschwindigkeit erreicht wurden.

Die gute Aufbereitungsleistung der Verfahrenskombination Flockung, Filtration und Desinfektion mit den Ospa-BlueClear®-Anlagen wird bestätigt.

Kein Umgang mit Desinfektions-Chemikalien. Es muss lediglich natürliches Salz eingefüllt und bevorratet werden. Die Unfallgefahr bei der Handhabung und Bevorratung von Chlor als Gas, Pulver oder Flüssigkeit ist mit Ospa-BlueClear®-Anlagen gebannt.

Bei den Ospa-BlueClear®-Anlagen gelangt kein korrosives Salz ins Badewasser. Dadurch wird ein zusätzlicher Anstieg des Chloridgehaltes im Badewasser, wie er z.B. bei der Anwendung von Chlorbleichlauge auftritt, vermieden.

Ospa-Heberbehälter zur pH-Wert-Korrektur. Die Ospa-BlueClear®-Anlagen erzeugen eine praktisch chloridfreie Lauge, die abgetrennt und aus der Desinfektionsanlage herausgeleitet wird. Im Ospa-Heberbehälter aufgefangen dient sie zur pH-Korrektur des Badewassers und wird dem Becken mittels einer Dosierpumpe automatisch zugeführt. Die Steuerung erfolgt über Ospa-BlueControl®/ CompactControl®. Überschüssige Lauge wird während der Filterspülung mit einem Teilstrom des Spülwassers stark verdünnt in die Kanalisation abgeleitet.

Leistungsstärken. 25, 50, 100g Chlor je Stunde. Mehrere Anlagen können miteinander kombiniert werden. Das erhöht die Leistung und zudem die Ausfallsicherheit.

Vorteile

- **Hygienisch.** Ospa-BlueClear®-Anlagen bieten eine sichere und zuverlässige Desinfektion entsprechend der DIN 19 643.
- **Sauerstoffreich.** Ospa-BlueClear®-Anlagen bringen Frische ins Badewasser. Das Wasser wird lebendig, es wirkt nie abgestanden.
- **Natürlich.** Es gelangen keine belastenden Trägersubstanzen fester oder flüssiger Chlorpräparate oder Elektrolyse-Nebenprodukte ins Wasser.
- **Bedarfsabhängig.** Ospa-BlueClear®-Anlagen erzeugen stets nur so viel Chlor, wie im Augenblick benötigt wird.
- **Sicher.** Ospa-BlueClear®-Anlagen ersparen die Lagerung und den Umgang mit Desinfektions-Chemikalien. Das verringert die Unfallgefahr und ist in Hinblick auf das Arbeitsschutzgesetz und die Gefahrstoffverordnung besonders vorteilhaft.
- **Komfortabel.** Ospa-BlueClear®-Anlagen arbeiten vollautomatisch. Es muss lediglich Salz nachgefüllt werden.
- **Wirtschaftlich.** 1g Aktiv-Chlor, das in Ospa-BlueClear®-Anlagen erzeugt wird, kostet nur einen Bruchteil derselben Menge an Fest- oder Flüssigchlorpräparaten.
- **Umweltschonend.** Natürliche Betriebsmittel, geringer Chemikalienverbrauch, hoher Wirkungsgrad.
- **Rechtssicher.** Weil mit BiozidVO konform.

Wirtschaftlich und sicher

Niedrige Betriebskosten – höchste Sicherheit



Unschlagbar niedrige Betriebskosten. Für die Erzeugung von 1kg Aktiv-Chlor entstehen bei Ospa-BlueClear®-Anlagen für Salz- und Stromverbrauch lediglich Kosten von etwa 1,35 € (bei einem angenommenen Strompreis von 0,26 €/kWh). Damit liegen die Betriebskosten für Ospa-BlueClear®-Anlagen wesentlich niedriger als für Chlorprodukte in flüssiger Form oder Pulverform. Im Vergleich mit anderen Desinfektionsverfahren kommt das BlueClear®-Verfahren von Ospa mit nur einem Viertel der Menge an Desinfektions- und pH-Wert-regulierenden Mitteln aus. Das bedeutet 75% weniger Chemie für maximal natürliches Schwimmbadwasser. So belastet das Ospa-Desinfektionsverfahren die Umwelt weniger und trägt damit zu ihrem Schutz bei. Als Betreiber profitieren Sie zusätzlich von einem wesentlich geringeren Transport- und Lageraufwand und vor allem von einem deutlich geringeren Betriebsrisiko.

Maximale Sicherheit. Nach Gefahrstoffverordnung ist die Gefährdung der Gesundheit und Sicherheit von Personen mit geeigneten Maßnahmen zu beseitigen oder auf ein Minimum zu reduzieren. An erster Stelle steht dabei der Ersatz von Stoffen oder Verfahren durch weniger gefährliche Alternativen

[Substitutionsgebot]. So empfiehlt die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung in ihrer Broschüre DGUV BGI/GUV-I 8688 „Gefahrenstoffe bei der Aufbereitung von Schwimm- und Badewasser“ das Elektrolyseverfahren, wenn möglich, anderen Methoden vorzuziehen.

Die Ospa-BlueClear®-Elektrolyse erfüllt diese Anforderungen in idealer Weise. Durch die spezielle Konstruktion der Ospa-BlueClear®-Anlagen ist die Unfallgefahr durch austretendes Chlorgas praktisch ausgeschlossen. Dies wird dadurch erreicht, dass die Elektrolysezelle unter Wasser angebracht ist und die gesamte Anlage bei Unterdruck arbeitet. Diverse Sensoren überwachen die Funktion der Anlage und schalten die Desinfektionsmittelproduktion bei Störungen sofort ab.

Durch die ausschließliche Verwendung von Salz als nachzufüllendem Betriebsmittel entfällt zudem die Handhabung, Lagerung und Verwechslungsgefahr gefährlicher Chlorchemikalien.

Entspricht der EU-Biozidverordnung

Das von Ospa zur Elektrolyse verwendete OspaSalz ist laut Biozidverordnung notifiziert. Ospa-Kunden sind diesbezüglich auf der sicheren Seite, denn Ospa steht auf der ECHA-Artikel-95-Liste.

Ospa Schwimmbadtechnik

73557 Mutlangen
Tel.: +49 7171 705-0

E-Mail: ospa@ospa.info
Internet: www.ospa.info

